

	<p>Objekt: Deckelhumpen "Gott segne die Oekonomie"</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD03/150DA</p>
--	---

Beschreibung

Der in zylindrischer Grundform gefertigte Bierhumpen ist mit einem seitlich angesetzten Henkel versehen. Auf der Oberseite des Henkels wurde ein Klappdeckel aus Zierzinn montiert.

Der Humpen ist aus weißem Porzellan und wurde mit farbigen Aufdrucken und von Hand aufgemalten Verzierungen geschmückt.

Auf der Vorderseite ist eine wappenähnliche Darstellung: in der Mitte befindet sich ein Abbild landwirtschaftlicher Motive wie Ähren, Erntegeräte, einem Hahn und einer Bienenbeute. Umrandet werden diese links und rechts von aufrecht stehenden Löwen und Ähren. Darüber befindet sich eine Krone und darunter der Schriftzug "Gott segne die Oekonomie".

Unter dem oberen Rand des Gefäßes steht der Name "Herman Wilhelm" und die Maßangabe "0,5 L".

Der Boden weist feine Sprünge auf, der Zinndeckel ist verbogen und hat zwei leichte Bruchstellen.

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan, Zinn, * industriell gef.,
handgefertigt

Maße:

H: 23 cm, B: 10 cm, T: 13,5 cm, D: 10 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann 1900-1925

wer

wo

Schlagworte

- Bier
- Haushaltsgerät